

Jahresbericht der Tennisabteilung 2019

In der jährlichen **Abteilungsversammlung** am 22.03.2019 konnte für unsere Tennisabteilung leider kein Abteilungsleiter gefunden werden. Wie schon vorher feststand, stellte sich Sascha Mayer-Schlandlerer nicht mehr zur Verfügung. Trotz umfangreicher Suche war niemand für dieses Amt bereit. Auch unsere Jugendwartin Nadja Taxer stand für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung. Auch dieses Amt, sowie das Amt des stv. Abteilungsleiters konnten nicht besetzt werden. Die Beisitzerin Sabine Fischer und der Sportwart Gerret Junker stellten sich wieder zur Verfügung und wurden gewählt, dafür vielen Dank. Bruno Papenheim würdigte die Leistungen der ausscheidenden Ausschussmitglieder Nadja und Sascha und übereichte beiden ein kleines Geschenk.

Zur Durchführung der Wahl eines Abteilungsleiters wurde geplant, dass im Laufe des Jahres eine außerordentliche Abteilungsversammlung abgehalten werden muss (Die Satzung besagt, dass die Abteilung von einem Ausschuss geleitet wird, dessen Zusammensetzung sich nach den Bedürfnissen der Abteilung richtet, jedoch mindestens aus einem Abteilungsleiter, Schriftführer und Schatzmeister bestehen). Dazu kam es nicht, da die Vereins Satzungsänderung, die es einer Abteilung ermöglicht, gleichberechtigt von einem Team geleitet zu werden, auf Eintragung im Vereinsregister wartet. Sobald die Eintragung erfolgt ist, könnte die Tennisabteilung diese Möglichkeit nutzen, sich so ein Leitungsteam zusammenzustellen.

Zur Versammlung ging ein Antrag ein, dass die Arbeitsstundenpflicht von 7 auf 10 Stunden erhöht wird. Der Antrag wurde angenommen. Die erhöhten Arbeitsstunden müssen ab dem Jahr 2020 geleistet werden. Dafür werden künftig alle Stunden angerechnet.

Der wieder von Liane und Rolf Mayer bestens organisierte **Tennisnachmittag** fand am 3. Februar in Unterjettingen statt. Die Beteiligung war sehr gut und nach zwei Stunden Doppel- und Mixedspielen saßen alle gemeinsam noch bei Kaffee und Kuchen zusammen.



Spaß in der Tennishalle

Von November bis März fand die **Winterkontaktpflege** statt. Besonders die Fahrt nach Untertürkheim in die Besenwirtschaft hat vielen gut gefallen. Ansonsten wurde am Sonntagmorgen von Nebringen aus ein bis zwei Stunden gewandert und anschließend mit Nichtwanderern gemütlich zusammen gegessen.



fröhliche Wanderer am Weinberg

Zu weiteren Zusammenkünften im Winterhalbjahr wurde wieder ein **Stammtisch** eingeführt, der im neu renovierten Sportheim gerne angenommen wurde. Nach dem Pächterwechsel im Sommer geht es seit Dezember einmal im Monat am Freitagabend zu Gauri.

Die **Arbeitseinsätze** begannen am 16. Februar mit dem Bündeln von Reisig. Insgesamt fanden über das Jahr verteilt 30 (!) Arbeitseinsätze statt. Im letzten Jahr wurde die Frühjahrsinstandsetzung unserer Plätze unter der Regie von unserem Platzwart Peter Taxer eigenständig durchgeführt. Mit einigem gezielten arbeiten unter der Woche konnte alles gut bewältigt werden und die Plätze waren pünktlich zur Saisonöffnung spielbereit. Obwohl einige Geräte neu angeschafft werden mussten, haben sich schon im ersten Jahr dadurch finanzielle Vorteile ergeben. Die in der Abteilungsversammlung neu angeregte „grüne Gruppe“ hat unter der Leitung von Silvia Prandtner auch abteilungsübergreifend gearbeitet. Das gute Erscheinungsbild des Sportgeländes soll auch den Gästen des Sportheims ein Wohlfühlen garantieren. Ein besonderer Dank gilt hier unserem Mitglied Armin Treftz, der fachmännisch die Büsche und Bäume geschnitten und den Vorgarten am Sportheim neu angelegt hat. Leider werden die anfallenden Arbeiten nur von wenigen Helfern erledigt. Durch die Erhöhung der Arbeitsstunden hoffen wir auf mehr Beteiligung.

Mit rund 50 Helferinnen und Helfern, auch einigen von außerhalb der Tennisabteilung, wurde die **20. Backhaushocketse** am 10. August wieder ein voller Erfolg. Freitags wurden die frisch gebackenen Brote verkauft und am Samstag ab 10.00 Uhr Zwiebelkuchen, Pizza und Flammkuchen am laufenden Band. Den ganzen Tag über strömten die Kunden. Schon früh wurde erkannt, dass die Backzutaten zu Ende gehen. So mussten am Abend die zahlreichen Gäste auf Schnitzel, Rote und Currywurst ausweichen. Anlässlich der 20. Hocketse wurden auch Sekt und Popcorn angeboten. Eine kleine Fotoausstellung im Zelt dokumentierte die vergangenen 20 Jahre, so konnte sich mancher entdecken, der von Anfang an dabei war. Es war wieder eine tolle Leistung von allen Helferinnen und Helfern im und rund ums Backhaus und wir hatten viele zufriedene Kunden. Der Generationenwechsel soll demnächst vollzogen werden und die Tennisabteilung möchte andere Abteilungen des TVN mit in die Hocketse einbeziehen.



wohlverdientes Vesper für die Helfer



das Backteam hat Feierabend

Die Aktion **Sommermitgliedschaft** wurde im letzten Jahr von 11 Personen genutzt und war somit erfolgreich. Die tennisinteressierten Kinder aus dem Waldkindergarten wurden zu einer **Schnupperstunde** eingeladen und die Kinder hatten viel Spaß dabei.



begehrter Zwiebelkuchen

Der **Jahresausflug** am 13. Oktober wurde wieder von Lucy und Klaus Ickert bestens organisiert. Mit Privat-PKW's ging die Fahrt in den Schwarzwald. Vom Wanderparkplatz Pforzheim-Tiefenbronn aus wurde eine Wanderung zur Ruine Liebeneck gestartet und nach einer fröhlichen Vesperpause ging die Fahrt weiter nach Pforzheim ins Gasometer. Nach dem Besuch der beeindruckenden Ausstellung „Great Barrier Reef“ gings zurück Richtung Heimat. Im „Grünen Baum“ ließ man den Tag ausklingen. Schön war, dass neben den Tennismitgliedern auch einige Gäste dabei waren.



die Wandergruppe bei der Rast

Erstmalig in 20 Jahren wurden die Helferinnen und Helfer der Backhaushocketse mit einem Helferfest „belohnt“. Am 11. Oktober konnten wir das freie Sportheim nutzen. Mit rund 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmern war das ein gelungener Abend. Zum angelieferten Braten wurden viele Salate und reichlich Nachtisch gespendet. Die Küchenarbeit und den Getränkeservice übernahmen zwei junge Damen aus der Handballabteilung, so dass an dem Abend wirklich alle feiern konnten.

Nachdem die Homepage des Vereins seit letztem Frühjahr nicht mehr aktiv war, ist es nun gelungen eine neue Homepage aufzubauen. Die Mitteilungen aus dem Gemeindeblatt und sonstige Informationen aus unserer Abteilung werden aktuell eingestellt. Adresse: www.tvnebringen.de

Der Mitgliederstand zum Jahresende ist wieder etwas gesunken und liegt nun bei 78.

Die gemeinsame Arbeit im Ausschuss war von Diskussionen und konstruktiver Zusammenarbeit geprägt. Erfreulicherweise hat an einigen Sitzungen der 1. Vorsitzende Frank Huber teilgenommen, wodurch Grundsatzdiskussionen geführt werden konnten. Die Arbeit war für den reduzierten Ausschuss nicht einfach. Platzsanierung, Reparatur der Trainingswand, Situation der Jugendförderung, die Trainerwahl oder die Art der Zusammenarbeit mit dem TC Gäufelden waren schwierige Themen.

Die Datenschutzerklärungen, die für Veröffentlichungen notwendig sind, erfordern die Unterschriften der Mitglieder. Die Vervollständigung wird im Jahr 2020 erfolgen.

Ein besonderer Dank gilt unserem Platzwart Peter Taxer, der sich vorbildlich um unsere Anlage kümmert und vor allen Verbandsspielen die Plätze optimal vorbereitete.

Die Terminplanung für 2020 wurde anlog der Vorjahre gemacht und ist hoffentlich auch so durchführbar.

Der Fortbestand der Abteilung hängt längerfristig davon ab, ob bereitwillige Führungskräfte gefunden werden, was wir sehr hoffen.

Wir wünschen unseren Mitgliedern eine sportlich erfreuliche Sommersaison und viele fröhliche Begegnungen auf unserer Anlage!

der Tennisausschuss